



## Fritz-Boehle-Schule öffnet ihre Türen

**Emmendingen.** Die Fritz-Boehle-Werkrealschule öffnet am Freitag, 1. März, von 16 bis 18 Uhr ihre Türen für Schüler der 4. Klassen und ihre Eltern. Der Beginn der Veranstaltung ist in der Aula der Schule um 16 Uhr. Verschiedene Fächer werden zum Mitmachen einladen. Des Weiteren kann das Schulhaus besichtigt werden. Lehrpersonen und die Schulleitung stehen für Fragen zur Verfügung.

## Schon die zweite Musikpatenschaft

Musik- u. Feuerwehrkapelle kooperiert mit JPH-Grundschule

**Teningen.** Mit einer Urkunde besiegelt wurde am vergangenen Mittwoch bereits die zweite Musik-Patenschaft zwischen Musikverein und Grundschule. In diesem Fall zwischen der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen und der Johann-Peter-Hebel-Grundschule. Seit Jahren besteht bereits eine solche Patenschaft zwischen der Winzerkapelle Köndringen und der Grundschule Köndringen.

Wie Sabine Wölfle, Präsidentin der Oberbadischen Blasmusikverbandes Breisgau (OBV) treffend erläuterte, ist im Urkundentext alles Wichtige enthalten: „Mit der Musikpatenschaft gehen die Johann-Peter-Hebel-Grundschule und die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen die Verpflichtung ein, im Rahmen der jeweils eigenen Möglichkeiten sich gegenseitig musikalisch zu fördern, eine dauerhafte Gemeinschaft von Schule, Eltern und Vereinsmitgliedern zu bilden und dadurch das Musikleben ihrer Heimat zu bereichern und die Jugend des Landes an ein ehrenamtliches Engagement heranzuführen.“

Unterzeichnet haben dies Philipp Kuhn als erster Vorsitzender der Musik- und Feuerwehrkapelle und Ju-

gendleiter Tobias Schmidt sowie Sabine Bonert als Rektorin der Johann-Peter-Hebel-Grundschule und Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker für den Schulträger. Die Gemeinderäte Herbert Luckmann und Felix Fischer und auch die OBV-Vizepräsidentin Claudia Weiß und ihr Musikkollege und zweiter Vorstand des Musikvereins Markus Müller haben die Aktion quasi bezeugt.

Der Unterricht mit wöchentlich 1,5 Stunden hat bereits mit dem Schuljahresbeginn 2023/24 mit Dritt- und Viertklässlern begonnen. Leider ist die Förderung vom OVB nicht kostendeckend, sodass sich auch die Eltern an den Kosten beteiligen müssen, so die Aussage von Philipp Kuhn. Die Förderung ist für ein Jahr bewilligt, das ganze Projekt jedoch für mindestens fünf Jahre und darüber hinaus dauerhaft nachhaltig angelegt, ergänzte Wölfle.

Für Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker sei es eine Herzensangelegenheit den Schulalltag mit dem dörflichen Vereinsleben zu verknüpfen. Mit den Herausforderungen, die die Ganztageschule mit sich bringe, sei dies eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten, schloss Hagenacker seine Rede.



Bei der Beurkundung der Musikpatenschaft dabei waren von links: Rektorin Sabine Bonert, GR Herbert Luckmann, BM Heinz-Rudolf Hagenacker, Vereinsvorsitzender Philipp Kuhn, OBV-Präsidentin Sabine Wölfle und ihre Stellvertreterin Claudia Weiß sowie Jugendleiter Tobias Schmidt und GR Felix Fischer. Foto: Elisabeth Stratz

## Hämmern, schrauben, bohren

Schüler der Grundschule Mundingen bauten Nistkästen

**Mundingen.** Auf Anregung des Mühlenvereins Mundingen, der in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen des Mühlradneubaus feiert, wurden an der Grundschule Mundingen im Rahmen eines gemeinsamen Projekts 20 Nistkästen gebaut.



Hämmern, bohren, schrauben: Die Schüler bauten Nistkästen. Foto: Schule

Unter der fachkundigen Anleitung von Willi Zimmermann fertigten die Dritt- und Viertklässler der Schule 20 Nistkästen an. Die Kinder lernten dabei nicht nur Informatives zum Mühlenbau und über die heimischen Vogelarten, im praktischen Teil wurde fleißig gebohrt, gehämmert geschmiergelt und geschraubt. Nach einigen Wochen Arbeit kann sich das Ergebnis nun sehen lassen: 20 Nistkästen wurden fertig gestellt. Im Anschluss beteiligten sich auch noch die GHSE (Berufsschule Emmendingen) mit Frank Menzer und seinen Schülern

an dem Projekt. Die Beschilderung der Nistkästen wird mit Hilfe der Laserschneidetechnik gefertigt und an jedem Nistkasten angebracht. Abschließend werden die Nistkästen in einer weiteren gemeinsamen Aktion Anfang März rund um den Platz der alten Mühlen am Ortseingang Mundingen aufgehängt. In den Folgejahren sollen die Nistkästen auch gemeinsam gepflegt werden. Außerdem sind in diesem Jubiläumsjahr weitere gemeinsame Projekte geplant.

## Uraufführung in der Stadtkirche

**Emmendingen.** Am Sonntag, 3. März, um 17 Uhr wird in der Evangelischen Stadtkirche von J. S. Bach ein ungewöhnliches Werk im Rahmen einer Geistlichen Abendmusik aufgeführt: Bachs Bearbeitung des Stabat Mater von G. Pergolesi, zum ersten Mal in einer Fassung mit Chorbeteiligung von Jörn Bartels – also die Bearbeitung einer Bearbeitung. Bach hält sich eng an die Musik von Pergolesi, ersetzt aber den lateinischen Originaltext durch eine gereimte Nachdichtung des 51. Psalms. Die Sängerinnen Sophie Harr (Sopran) und Pascale Jonczyk (Alt) sind die Solistinnen, die in Arien und Duetten den meisten Text singend transportieren. Einige Teile der Sätze sind für Chor eingerichtet, damit auch die Menschen in der Kantorei diese einzigartige Musik kennenlernen. Pfarrerin Irene Leicht wird den Text, in dem Sünde und Schuld thematisiert werden, aufgreifen und versuchen, diesen ins Heute zu übertragen. Der Eintritt ist frei.

## Weltgebetstag

**Emmendingen.** Am Freitag, 1. März, um 18 Uhr findet der Gottesdienst zum Weltgebetstag im evangelischen Gemeindehaus, Hebelstraße 2a statt. Christinnen aus Palästina laden mit dem biblischen Motto „Durch das Band des Friedens“ Menschen aller christlichen Konfessionen ein, gemeinsam zu beten, zu schweigen und um Frieden zu bitten. Das ökumenische Emmendinger Weltgebets-Team lädt ein, anschließend bei Gespräch und landestypischen Speisen und Getränken zu verweilen.

## Osterfeier des Seniorenwerks

**Reute.** Das Seniorenwerk Reute lädt zur Osterfeier am Mittwoch, 6. März, um 14 Uhr in den Gemeindesaal ein. Nach Kaffee und Kuchen wird eine kurze Andacht mit Diakon Dieter Möchel aus Denzlingen gefeiert. Nach einer kurzen Pause spielen und singen Ruth und Dieter wieder. Neue Besucher ab 60 Jahren sind willkommen. Gäste, die gerne mit einem Fahrzeug abgeholt werden sollen, können sich bitte spätestens bis 11 Uhr bei Christel Grüninger, Tel. 07641 / 42086 melden.

## Ein „Frühstück für den Tiger“

**Emmendingen.** Das Puppentheater „en miniature“ spielt am Freitag, 1. März, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek Emmendingen das Kinderstück „Frühstück für den Tiger“. Tiger ist neu im Hundertsechzig-Morgenwald, er ist ein Fremder – und hungrig. Obwohl sein Ungestüm die anderen Bewohner erschreckt, bemühen sie sich sehr darum, etwas zu essen zu finden, was Tiger mögen. Und das ist gar nicht so einfach. Das Theaterstück ist für Kinder ab vier Jahren, Dauer etwa 40 Minuten. Kinder unter drei Jahren haben keinen Einlass. Karten für das Theater sind in der Stadtbibliothek erhältlich.

## Anmeldung für die fünfte Klasse

**Teningen.** Eltern von Viertklässlern können ihre Kinder für die fünften Klassen der Werkreal- und Realschule Teningen anmelden. Die Anmeldungen finden von Dienstag bis Donnerstag, 5. bis 7. März, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie am Freitag, 8. März, von 8 bis 12 Uhr. Was Eltern zur Anmeldung mitbringen sollen, finden sie auf der Homepage der Schule. Wer sich für den bilingualen Zug anmelden möchte, wird gebeten eine Kopie der Halbjahresinformation der Grundschule mitzubringen. Weitere Infos erteilen Rektor Thomas Lamp, Konkretorin Sando Wilhelm, sowie das Sekretariat unter der Telefon 07641 / 95557-50.

## Gottesdienste und Kirchentermine

### Evangelische Kirchen

**Paulus- und Stadtkirchengemeinde:** Do., 29.2., Pauluszentrum 15.30 Uhr Bastelnachmittag: Stofftäschchen gestalten (für Kinder, Erwachsene, Senioren). Fr., 1.3., Gemeindehaus, Hebelstr. 2a 18 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetstag, die Liturgie kommt aus Palästina: „...durch das Band des Friedens“. So., 3.3., Pauluszentrum 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Rita Buderer); Stadtkirche 17 Uhr Geistl. Abendmusik „Tilge, Höchster, meine Sünden“ von J. S. Bach nach dem Stabat Mater von Giovanni B. Pergolesi, Chorfassung von Jörn Bartels, mit Sophie Harr (Sopran), Pascale Jonczyk (Alt), Streicher, Kantorei, Leitung: Jörn Bartels, Liturgie: Irene Leicht. Mo., 4.3., Pauluszentrum 19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet. Kreuzkirchengemeinde Bonhoeffer-Johannes: Do., 29.2., 19.30 Uhr Bibelabend in Kollmarsreute (Offenbarung des Johannes). Fr., 1.3., 18 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in Emmendingen (Gemeindehaus der Stadtkirchengemeinde, Hebelstrasse). So., 3.3., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Aussicht in Maleck. Mi., 6.3., 18.30 Uhr „Atempause“ Feierabendandacht in Windenreute. Mundingen-Landeck: So., 3.3., 9.30 Uhr Gottesdienst in Köndringen. Mi., 6.3., 19 Uhr Konfirmanden-Elternabend im ev. Gemeindehaus Köndringen. Teningen: Do., 29.2., 18 Uhr Glaubenskurs im Gemeindehaus. Fr., 1.3., 18 Uhr Andacht zum Weltgebetstag in der Kirche. So., 3.3., 10

Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Nimburger Kirche mit Taufe (Prädikant Sprich).

**Köndringen:** So., 3.3., 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus; 14 bis 17 Uhr Kleidertausch der Kirchengemeinde Köndringen im Gemeindehaus.

**Nimburg:** Fr., 1.3., 18 Uhr Andacht zum Weltgebetstag in der Teninger Kirche. So., 3.3., 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Nimburger Bergkirche mit Taufe (Prädikant Sprich).

**Sexau:** Fr., 1.3., 19 Uhr Weltgebetstag. So., 3.3., 10 Uhr Gottesdienst. Mi., 6.3., 19 Uhr Andacht - Friedensgebet.

### Malterdingen:

Fr., 1.3., 19 Uhr Weltgebetstag in St. Andreas, Hecklingen. So., 3.3., 10 Uhr Konfirmandengottesdienst.

### Katholische Kirchen

**St. Bonifatius:** Fr., 1.3., 18 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus der ev. Stadtkirchengemeinde. So., 3.3., 9 Uhr Hl. Messe. Mi., 6.3., 18.30 Uhr Hl. Messe.

**St. Johannes:** Do., 29.2., 19 Uhr Ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé. So., 3.3., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Taufe der Erstkommunionkinder, mit der Band Windhauch. Di., 5.3., 18.30 Uhr Hl. Messe.

**Teningen-Heimbach:** Do., 29.2., St. Gallus 18.30 Uhr Hl. Messe. So., 3.3., St. Marien 10.30 Uhr Hl. Messe.

**St. Felix und Regula, Reute:** Fr., 1.3., 19 Uhr Ökum. Wort-Gottes-Feier zum Weltgebetstag der Frauen. Mo., 4.3., 18 Uhr Rosenkranzandacht um Berufung und Frieden vor dem ausgesetz-

ten Allerheiligsten mit Eucharistischem Segen.

**Freiamt-Bretental:** Mo., 4.3., 18.30 Uhr Hl. Messe in der ev. Kirche Bretental.

### Sonstige Kirchen und Gemeinschaften

**Liebneller Gemeinschaft Köndringen, Am Kindergarten 8:** Freitag 20 Uhr Jugendkreis. Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in Emmendingen, Steinstraße 10. Dienstag 19 Uhr Bibelgesprächskreis.

**Jehovas Zeugen:** Zusammenkunft am Wochenende: Sonntag 10 Uhr. Zusammenkunft unter der Woche: Mittwoch 19.15 Uhr. Im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, Emmendingen. Mehr Informationen auf [www.jw.org](http://www.jw.org).

**Neuapostolische Kirche Emmendingen, Roethestraße 2, Neuapostolische Kirche Denzlingen, Akazienring 12:** Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst. Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst.

**Stadtmission Emmendingen, Moltkestraße 4:** Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst. Auf der Homepage [stadtmission.emmendingen.org](http://stadtmission.emmendingen.org) kann man den Gottesdienst anschl. auch nachschauen.

**Freie evangelische Gemeinde (FeG), Platanenweg 9, Emmendingen, www.feg-emmendingen.de:** Do., 29.2., 6 bis 6.50 Uhr Männerfrühgebet. So., 3.3., 10 Uhr Talk-Gottesdienst und Kinderprogramm „Wenn die Welt plötzlich stillsteht!“ Thomas Jäger und seine Frau verlieren ihre kleine Tochter durch einen tragischen Unfall. Wo bist du Gott?!

## Trommelklänge in Keppenbacher Kirche

40 Jahre Malaika: Deutsch-afrikanisches Erfolgsprojekt mit Gottesdienst gefeiert

**Freiamt.** Afrikanische Trommelklänge und Lebensfreude im evangelischen Gotteshaus? Das ist im Ortsteil Keppenbach nichts Neues. Seit einigen Jahren wird dort in regelmäßigen Abständen ein Event-Gottesdienst im afrikanischen Gewand gefeiert, der ganz im Zeichen des „Malaika Children's Home“ in Kenia steht.

Die Besucher konnten erfahren, wie christlicher Glaube in Afrika und im kenianischen Kinderheim gelebt wird. Pfarrer i.R. Willy Schneider, mittlerweile 83 Jahre alt, hat vor mehr als 50 Jahren erstmalig afrikanischen Boden betreten und dort im Rahmen seiner missionarischen Tätigkeit seine Ehefrau Asuna (77) kennengelernt, die er vor 40 Jahren heiratete. Gemeinsam haben sie das Vermächtnis und Lebenswerk von Asunas Mutter Maria, die 1994 verstarb, weitergeführt und im Westen Kenias nahe Kakamega ein Waisenheim mit dem Namen „Malaika Children's Home“ gegründet. Maria Indech hat ihr ganzes Leben in den Dienst der Straßen- und Waisenkinder gestellt und diese versorgt und betreut, obwohl sie selbst elf Kinder hatte und arm war. Ihr Mann Stephano ist 1976 verstorben. Im Heim werden heute über 160 Straßen- und Waisenkinder betreut.

### Kenia als zweite Heimat

Willy Schneider beleuchtete in seiner launigen und lebendigen Predigt die Anfänge des erfolgreichen Projektes, das sich in erster Linie an den menschlichen Grundbedürfnissen orientiert, und den Kindern und



Das Trommelensemble „Akwaaba Dug Ja Dee“ vermittelte afrikanische Lebensfreude. Foto: Thomas Gaess

Jugendlichen Nahrung, Kleidung, menschliche Nähe, Liebe sowie medizinische Betreuung und Bildung bietet. In den vergangenen Jahrzehnten wurde das Waisenheim Schritt für Schritt erweitert. Mittlerweile hat es auch eine Polizeistation, die für die Sicherheit der ganzen Umgebung sorgt, eine Grundschule (Primary School) und ein Gesundheitscenter, in dem interne und externe Patienten versorgt werden. Neustes Projekt ist eine weiterführende Schule (Stephano Junior Secondary). Schneider, der mit seiner Frau erst vor wenigen Tagen von einem Einsatz aus dem Waisenhaus nach Deutschland zurückkehrte, berichtete auch von seinen Begegnungen und Erlebnissen. 2023 waren er und Asuna drei Mal in Kenia. Insgesamt dauerte der Aufenthalt etwa fünf Monate. „Das ist unsere zweite Heimat“, so der Pfarrer im Ruhestand, der in Ottenhöfen im Achertal wohnt. „Durch Gottes Hilfe

bin ich eine reiche Frau. Denn ich darf viele Kinder versorgen und ich weiß, was Armut bedeutet“, dankte sie den großzügigen Spendern, die die „Malaika“-Projekte unterstützen.

### Rhythmisches Gefühl Afrikas

Die Trommlergruppe „Akwaaba Dug Ja Dee“ aus Lahr/Ettenheim sowie Gitarrist und Sänger Thomas Winkler aus Eimeldingen umrahmten den fröhlichen Gottesdienst musikalisch. Danach lud der Frauentreff Freiamt ins Gemeindehaus zum Suppenessen und zu Kaffee und Kuchen ein. Das Ehepaar Schneider informierte zur Einrichtung und den einzelnen Bausteinen. Friedlinde und Richard Bühler berichteten von ihrer letztjährigen Reise nach Kenia und zeigten Fotos. Die Kollekte des Gottesdienstes und der Erlös des Suppenessens kommt den Waisenkindern zu Gute.

Thomas Gaess

## Goethe-Gymnasium öffnet seine Türen

**Emmendingen.** Das Goethe-Gymnasium lädt Eltern und Schüler (insbesondere der vierten und fünften Klassen) ein, sich über die Schule, seine Profile und seine Besonderheiten (Musikprofil, Bläserklasse, Bilingualer Zug (Englisch), Sozial-

curriculum, Ganztageschule mit offenem Angebot, individuelle Förderung) zu informieren. Gelegenheit dazu hat man beim „Tag der offenen Tür“ am Freitag, 1. März, von 15 bis 18 Uhr. Schnupperunterricht für Viertklässler gibt es um etwa

15.15 Uhr. Auch für Fünftklässler wird Schnupperunterricht angeboten, in Latein (ca. 15.15 und 16 Uhr) sowie in Französisch (ca. 15.45 und 16.45 Uhr). Außerdem kann man mit den Lehrkräften ins Gespräch kommen.